

Runden für den guten Zweck

Am 8. und 9. Juli findet auf der Waldau der 24-Stunden-Lauf für Kinderrechte statt

Je mehr Läufer an den Start gehen, umso mehr Geld kommt anschließend für den guten Zweck zusammen. In diesem Jahr werden mit den beim 24-Stunden-Lauf für Kinderrechte gesammelten Spenden Stuttgarter Projekte zum Thema „Recht aller Kinder auf Gesundheit“ gefördert.

Doch bevor es soweit ist, heißt es bei der vom Förderverein Kinderfreundliches Stuttgart gemeinsam mit dem Sportkreis Stuttgart organisierten Benefizveranstaltung auf der Bezirkssportanlage Degerloch am Georgiiweg 10a zunächst einmal möglichst viele Runden zu drehen. Mitmachen können alle, die Lust haben – ob Familien mit Kindern, Singles, bewegungsfreudige Senioren oder in Lauf- oder Sportgruppen Organisierte. Anmeldungen sind dabei als Gruppe oder Einzelperson möglich.

Grundsätzlich steht beim 24-Stunden-Lauf für Kinderrechte auf der Aschenbahn nicht die Schnelligkeit im Vordergrund. Viel wichtiger ist bei diesem Ereignis ein umfangreiches Teilnehmerfeld,

das auf seine großzügigen Sponsoren zählen kann.

Das Fest auf der Waldau, das unter der Schirmherrschaft von Oberbürgermeister Fritz Kuhn steht, startet am Samstag, 8. Juli, um 14 Uhr. Rund ums Laufgeschehen wird ein attraktives Familienprogramm mit vielen Mitmachaktionen für Kinder geboten. (ha)

i Weitere Informationen zum Benefizlauf und zur Anmeldung stehen im Internet auf www.24h-lauf-kinderrechte.de. Anmeldungen werden bis zum Veranstaltungstermin entgegengenommen. Wer den Postweg bevorzugt, kann seine Anmeldung an den Förderverein Kinderfreundliches Stuttgart, Silke Schmidt-Dencker, Olgastraße 57a, 70182 Stuttgart, schicken.



24-Stunden-Lauf für Kinderrechte
Bezirkssportanlage Degerloch Waldau

Unter der Schirmherrschaft von Oberbürgermeister Fritz Kuhn



Jetzt anmelden!
www.24h-lauf-kinderrechte.de

Sportkreis Stuttgart

Förderverein Kinderfreundliches Stuttgart e.V.